

## Nachwuchs beim ZVO

### Neun Auszubildende starten beim regionalen Ver- und Entsorger ins Berufsleben

Sierksdorf, 1. August 2019 – Der Ernst des Lebens beginnt: Mit der Begrüßung um Punkt neun Uhr begann die Ausbildungszeit für neun neue Auszubildende der ZVO-Unternehmensgruppe. Neben Verbandsvorsteherin Gesine Strohmeyer hießen auch die zuständigen Ausbilder die Nachwuchskräfte willkommen: „Wir freuen uns sehr, Sie in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Einerseits legen Sie damit den Grundstein für ein erfolgreiches Berufsleben. Andererseits ist auch für uns wieder ein Grundstein dafür gelegt, dass die Ver- und Entsorgungsleistungen des ZVO für die Region auch zukünftig in fachkundigen Händen liegt.“

Die Einsteiger werden folgende Berufe erlernen: Fachkraft für Abwassertechnik, Anlagenmechaniker, Elektroniker, Rohrleitungsbauer, Industriekaufmann und Kauffrau für Büromanagement.

In der ZVO-Unternehmensgruppe werden derzeit insgesamt 27 junge Menschen ausgebildet.

Für Verbandsvorsteherin Gesine Strohmeyer ist die Ausbildung in der ZVO-Unternehmensgruppe ein Baustein, um dem Fachkräftemangel entgegen zu wirken. „Junge Menschen erhalten beim ZVO hochqualifizierte Fachkenntnisse und die Option später in der Region einen festen Arbeitsplatz zu erhalten. Wir wirken so auch der Altersfluktuation, die in den nächsten Jahren spürbarer werden wird, entgegen“, so Strohmeyer.

Wie in jedem Jahr besteht der erste Tag für die Auszubildenden darin, gemeinsam im Rahmen einer „Rundtour“ das Verbandsgebiet und die Anlagen kennenzulernen. Die Auszubildenden können so einen ersten Eindruck über die Ausdehnung des Ver- und Entsorgungsgebietes und einen Teil der technischen Einrichtungen gewinnen.

Derzeit kümmern sich mehr als 530 Mitarbeiter beim Zweckverband Ostholstein darum, die Region mit Trinkwasser, Erdgas und Wärme zu versorgen sowie Abfälle und Abwasser zu entsorgen und eine Breitbandinfrastruktur aufzubauen. Damit ist er einer der größten Arbeitgeber in der Region und weiß um die Bedeutung, qualifizierten Nachwuchs zu fördern. „Nicht zuletzt durch den allgemeinen technischen Fortschritt und die

Digitalisierung haben sich die Berufsbilder im Laufe der Zeit gewandelt und fordern mehr als je zuvor spezifische Kenntnisse und Fähigkeiten. Diese werden wir unseren Auszubildenden möglichst praxisnah vermitteln“, so Gesine Strohmeyer weiter. Auch über die Lehrzeit hinaus bietet der ZVO viele Entwicklungsperspektiven wie z. B. gezielte Weiterbildungen, eine Meisterausbildung oder ein Studium. „Wir möchten Mitarbeitern eine langfristige Perspektive bieten, in der sie Erfahrung sammeln und ihre Fertigkeiten ausbauen können, um diese irgendwann selbst an die nächsten Generationen weitergeben zu können.“

Auch wenn die Arbeit natürlich immer im Fokus steht, bietet die ZVO-Unternehmensgruppe eine Vielzahl von Angeboten, um den Teamgeist zu fördern und einen Ausgleich zu schaffen. So steht in diesem Jahr ein Geh-Wettbewerb an, es gibt verschiedene Betriebssportgruppen, einen Lauftreff und jährlich wird ein Gesundheitstag mit vielen Aktivitäten angeboten.

In welchen Berufen die ZVO-Gruppe für das nächste Jahr Auszubildende sucht und weitere Informationen zum Ausbildungsstart 2020 gibt es demnächst unter <https://www.zvo.com/karriere-ausbildung>.



Bildunterschrift:

Die Azubis: Ian Maaß, Tom Gaeth, Chris Frimark, Celin Timm, Jesko Saggau, Peet Zoldahn (vorne v.l.n.r.)

Tim Geerds, Maximilian Linow, Henrik Steen (hinten v.l.n.r.)

# PRESSEMITTEILUNG



Pressekontakt:  
Katharina Grimm  
ZVO-Unternehmensgruppe  
Tel.: 04561 399-148  
E-Mail: [k.grimm@zvo.com](mailto:k.grimm@zvo.com)